



Dritter Jahresbericht

der

Section Danzig

des

Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

für die Jahre 1894, 1895 und 1896.



Danzig.

Druck von H. W. Karemam.

1896

W 33



# Dritter Jahresbericht

der

## Section Danzig

des

### Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

für die Jahre 1894, 1895 und 1896.



Danzig.  
Druck von H. W. Rasemann.

1896.

Drei Jahre! Welche Fülle von Ereignissen drängen sich bisweilen in so wenigen Jahren zusammen, daß die Welt fast eine andere geworden scheint! Und wiederum verrinnen manchmal Jahre und Jahrzehnte ohne besondere Veränderungen; wie im Leben der Völker so im Leben des einzelnen Menschen.

So auch ist die Erscheinung der Alpen, von Gletscherschwankungen abgesehen, und abgesehen von dem Treiben der Menschen in den Thälern, Jahrhunderte lang wohl ziemlich die gleiche geblieben; erst in dem letzten Menschenalter sind eingreifende Veränderungen darin vorgegangen: Eisenbahnen und Kunststraßen vermitteln den großen Verkehr durch Thäler und Alpenpässe, und die gefürchteten Höhen in der Eisregion werden von einer jahraus, jahrein steigenden Zahl fröhlicher Bergwanderer belebt, die hier Erfrischung und neuen Lebensmuth im Verkehre mit der großartigen Natur suchen und finden. Auf sonst unzugänglichen Höhen erheben sich gastliche Schutzhäuser und ein Netz von Wegen spannt sich über die herrliche Alpenwelt. Kein Gipfel fast, zu dessen Besteigung ein Uebernachten im Freien nöthig, kein bedeutenderer Berg, der jetzt nicht auch dem milder Geübten zugänglich wäre!

Und diese Umwandlung haben die alpinen Vereine und besonders unser Deutscher und Oesterreichischer Alpenverein bewirkt! Von der Ostsee bis zur Adria, von der russischen Grenze bis zum Grenzwall der Ardennen und Vogesen — überall, soweit man deutsch spricht und deutsch fühlt, suchen die Besten der Nation ihre Erholung im Alpengebiete und schaffen freudig mit an seiner Erschließung. Und so hat auch die Section Danzig in dem abgelaufenen Triennium versucht, nicht nur zu genießen, sondern auch mitzuarbeiten an diesem großen und schönen Werke. Seit drei Jahren ist das Project eines Unterkunftshauses auf der Al. Janesalpe im Heil. Kreuzkofelgebiete der Dolomiten Gegenstand unserer Bemühungen.

Ursprünglich von dem Vorsitzenden der Section Ladinia, Herrn Professor Altun, unserem Sectionsgenossen Herrn Dr. Terlezki vorgeschlagen, bildete es zuerst auf der Generalversammlung 17. Dezember 1893 den Gegenstand der Besprechung und wurde am 9. Januar 1894

in der Sectionssitzung von Herrn Dr. Terlezki erläutert. Am 26. Mai 1894, bei unserem in Elbing abgehaltenen Sommerfeste, wurde die Errichtung einer Baukasse durch Sammlungen bei den Vereinsfesten beschlossen und die ersten 44 Mk. 60 Pf. zusammengebracht. Im Sommer 1894 hatte Dr. Hanff das fragliche Gebiet zwischen Sect. Wigil, Wengen, Sect. Cassian und Cortina in zwei Expeditionen bereist und konnte nach eigener Anschauung und nach eingeholtem Rathe bei den dem Orte nächstliegenden Sectionen, sowie bei Purtscheller in Salzburg und Prof. Scholz in Berlin den Hüttenbau bestens empfehlen. Im Dezember 1894 versandte Dr. Hanff ein auf seine Kosten gedrucktes Circular an sämtliche Mitglieder, in welchem der Plan erläutert und zu freiwilligen Zeichnungen aufgefordert wurde, und berief zur Beschlussfassung über den Hüttenbau zum 19. Januar 1895 eine außerordentliche Generalversammlung.

In dieser Generalversammlung, bei welcher Herr Justizrath Horn aus Elbing den Vorsitz übernahm, wurde nach Ablehnung des Antrages Weiß, daß der Beschluß eine Statuten-Änderung bedeute, da in den Statuten der Section Danzig unter den Mitteln zur Erreichung des Vereinszweckes: „die Kenntniß der Alpen zu erweitern und ihre Vereisung zu erleichtern“ von einem Hüttenbau nichts erwähnt sei, mit 12 gegen 8 Stimmen der Antrag Hanff angenommen: Die Section Danzig beschließt im Principe den Bau einer Hütte auf der Kl. Fanesalpe. Zu den Hüttenbau-Ausschuß wurden Dr. Hanff und Dr. Terlezki aus Danzig, Justizrath Horn und Herr Netke aus Elbing, Dr. Meyer aus Thorn und Herr Gelhorn als Kassirer gewählt.

Die Höhe der freiwilligen Zeichnungen betrug nahe an 2000 Mk., darunter aus Elbing 560, Thorn 380, Danzig 590, wobei aber zu bemerken, daß gerade in Danzig, wo eine größere Anzahl von Mitgliedern die Zeit noch nicht für gekommen hielt, sich auf größere Unternehmungen einzulassen, sich die Zeichnungen nur auf einen kleineren Kreis beschränkten. Zum Baufonds eingezahlt sind bereits folgende Beträge: Geh. Rath Abegg 50, Waedecker Boppot 25, S. Fajans 100, G. Fuchs 5, Fr. Nathan 30, Dr. Dehlschlager 20, Fr. Wallenberg 20, Dr. Tornwald 20 Mk. Da nun die Vereinskasse Ende 1896 1080,95, der Baufonds aus den Sammlungen bei den Festen 211,60 und die schon realisirten Zeichnungen 270 Mk. betragen, die übrigen Zeichnungen sicher eingehen werden, außerdem der Jahresbeitrag laut Beschluß der Generalversammlung 1895 um 1 Mk. erhöht ist, so ist an der Durchführbarkeit

eines Hüttenbaues vom finanziellen Standpunkt aus nicht zu zweifeln. Andere, vorher nicht geahnte Schwierigkeiten haben sich unserem Hüttenbauprojekte entgegengestellt. Von den drei, die Kl. Fanesalpe gemeinsam besitzenden Gemeinden sprach sich auf unseren Antrag, den Hüttenbau auf Kl. Fanes zu gestatten und den Baugrund grundbuchlich abzutreten, nur die Gemeinde Wengen zustimmend aus, Abtei wollte die Hütte bauen lassen, aber den Grund und Boden nicht abtreten, und Enneberg lehnte den Bau überhaupt ab.

Im Sommer 1895 waren Dr. Hanff und Rechtsanwalt Schulze aus Elbing in Wigil, besuchten die Fanesalpe, fanden einen vortrefflichen Bauplatz mit vorzüglichem Wasser auf der das Rautthal von Fanes scheidenden Höhe und hielten in Enneberg mit dem Gemeinderath eine lange Conferenz ab. Das Resultat war, daß der Gemeinderath erlauben wollte, die Hütte zu bauen, aber den Bauplatz nur auf 10 Jahre verpachten wollte. Diese Bedingung, die ja auf fiskalischem Boden ohne Anstand angenommen wird, erschien von Seiten der Gemeinde unaannehmbar und so wurden die Verhandlungen abgebrochen, Herr Dr. Erlacher in Piccoloin mit ihrer Fortführung betraut und 100 Fl. als Kaufpreis angeboten. Hierauf gab der Gemeinderath zu Enneberg die Antwort, daß er sich über dies neue Angebot nicht äußern wollte, sondern die Sache dem im Herbst 1896 neu zu wählenden Gemeinderathe übergeben werde. Und so ist der Hüttenbau, zu dem Herr Netke-Elbing den Plan gezeichnet, zu dem der Platz ausgewählt und für den Dank der Opferwilligkeit unserer Sectionsgenossen die Mittel vorhanden sind, immer noch in der Schwebe. Auf's neue beginnen jetzt wieder die Verhandlungen und in Kurzem muß es sich nun zeigen, ob die Hütte, deren Bau „im Princip“ beschlossen worden, in die Wirklichkeit eintreten und dem touristischen Verkehre das hochinteressante Heil. Kreuzkofelgebiet erschließen wird.

**Dr. Hanff.**

Es möge hier das zum Stiftungsfeste 1895 gedichtete und dabei  
 gefungene Lied Platz finden:

### Vom Hüttenbau auf der Fanes-Alpe.

Mel.: Wir hatten gebauet ein stattliches Haus.

Auch wir wollten bauen  
 Ein stattliches Haus,  
 Es soll' hernieder schauen  
 In's Rauthal weit hinaus.

Das Haus war beschloffen,  
 Die Zeichnung gemacht,  
 Es hatten die Alpengeoffen  
 Manch Opfer schon gebracht.

Wie schön war die Stelle,  
 Von Firbeln umkränzt,  
 Welch prächtig kühlte Quelle  
 Am HügelFuße glänzt.

Der Blick schweift in's Weite  
 Ueber Almen und See  
 Und über der Fanes Breite  
 Hell glänzt der Barella Schnee!

Doch wollt's nicht gelingen  
 Vom Enneberger Rath  
 Den Platzkauf zu erringen,  
 Zu schreiten flugs zur That.

Auf zehn nur der Jahre  
 Da baut man kein Haus;  
 Davor uns Gott bewahre,  
 Sonst lacht der Bauer uns aus.

Auf Fels soll es stehen  
 Dem Wandrer zum Schutz;  
 Unsichres Bauernlehen  
 Wär' unserm Zweck nichts nutz.

Die Schönheit zu erschließen  
 Der Dolomitenwelt,  
 Wo Alpenrosen sprießen  
 Aus graufgem Trümmerfeld.

Doch, Alpengeoffen,  
 Wir zwingen es doch!  
 Die Gläser vollgeoffen!  
 Die Danz'ger Hütte hoch!

Dr. Hauff.

### Sitzungsberichte.

#### 35. Sitzung 17. December 1893 (Stiftungsfest und General- Versammlung).

Im Hotel du Nord erstattete Dr. Hauff den Jahresbericht. Die  
 Mitgliederzahl ist auf 100 incl. der unterstützenden gestiegen. Das Ver-  
 einsvermögen beträgt 426,37 Mk. Antrag des Herrn Gelhorn wird  
 angenommen, wonach Damen, deren Männer oder Brüder Vereinsmit-  
 glieder sind, als unterstützende Mitglieder bei Verzicht auf die Vereins-  
 publicationen mit Zahlung des Totalbeitrages aufgenommen werden können.

Die Vorstandswahl ergab Wiederwahl: Dr. Hauff, Vorsitzender,  
 Albert Gelhorn, Kassenwart, J. Holz, Schriftführer.

Dr. Hauff hielt einen Vortrag über seine Besteigung der Reichen-  
 spitze vom Krimmler Tauernhause aus.

Vorbereitung über das Project eines Hüttenbaus auf der Fanes-  
 Alpe. Dann gemeinsames Abendbrod zur Feier des Stiftungsfestes.

#### 36. Sitzung 9. Januar 1894.

Aufnahme des Herrn Alex Reinhold als Mitglied. Frau Laub-  
 meyer und Frau Pöschmann als unterstützende Mitglieder.

Vortrag von Dr. Terletzki über Touren im Oetzthaler Gebiete und  
 Besteigung des Ortler. Demonstration der Fanes-Alpe auf einem von  
 Herrn Dr. Terletzki gezeichneten Situationsplane.

#### 37. Sitzung 27. Februar 1894.

Durch Herrn Singelmann in Schöppenstein bei Braunschweig war  
 dem Vereine das Manuskript seiner Reise in Norwegen und 12 große  
 Albums mit Photographien aus Norwegen zugegangen, die vorgelegt  
 und 5 Tage dem Publikum im Sitzungsloale der Naturforschenden Ge-  
 sellschaft zugänglich gemacht wurden. Vortrag von Herrn Gelhorn über  
 seine Reise nach Chikago.

#### 38. Sitzung 19. März 1894.

Aufnahme von Prof. Wiesner-Bromberg und Herrn F. Plogemann-  
 Danzig. Durch Purtscheller-Salzburg ist der Section der Wieder-  
 aufbau der zerstörten Schwarzenberghütte am Wiesbachhorn vorgeschlagen,  
 doch wird dies Project als zu hochalpin abgelehnt. Vortrag des Ober-  
 lehrers Herrn Reil über seine mit Schülern ausgeführte Reise in die  
 Hohe Tatra, von Dr. Terletzki über seine Touren in den Oetzthälern  
 (Spiegelfogel, Wildspitze, Similaun).

### 39. Sitzung 10. April 1894.

Auf Antrag von Prof. Schumann werden 2 Hütten Schlüssel für die Section angeschafft. Herr Gelhorn setzt seinen früheren Vortrag über seine Reise nach Chitago fort.

### 40. Sitzung 26. Mai 1894 (Sommerfest).

Außerordentliche Versammlung im Casino zu Elbing, zu der 18 Mitglieder und Gäste aus Danzig erschienen waren.

Aufnahme der Herren Heim. Unger, Dyck, Scheffler und Frau Kühn aus Elbing. Vortrag von Herrn Rechtsanwalt Schulze aus Elbing über seine Touren in den Oeythaler und Stubaiyer Alpen (Kuderspitze, Wildspitze). Beschluß, einen Baufonds durch Sammlungen bei Vereinsfesten zu begründen. Der Grundstock davon wird durch die Sammlung von 44 Mk. 60 Pf. gelegt.

Am 27. Mai fand der Sommerausflug nach Banklau statt. Das Regenwetter hatte die geplante Dampferfahrt und Fußwanderung vereitelt. So wurde denn das Rathhaus und die Schichausche Werft besichtigt, ein von den Elbingern gespendetes Frühstück in der Bürger-Kessource eingenommen und Mittags per Wagen nach Benzen und Banklau gefahren; eine trotz trübem Wetter reizende und äußerst vorzüglich verlaufene Partie.

### 41. Sitzung 23. Oktober 1894.

Vortrag des Herrn Dr. Terlezki (Hohe Salwe, Geißler-Spitzen, Kesselfogel Boespitze, Saß Songer).

Bericht von Dr. Hanff über seine Vereisung des Fanes-Gebietes und Heil. Kreuzföfels.

### 42. Sitzung 13. November 1894.

Aufnahme des Herrn Dr. Schroeter in Neustadt, Herrn Raewer-Elbing, F. Dirschauer, Rechtsanwalt Suckau, Dr. Behrent, Dr. Thun in Danzig, Herr Saengner in Mocker bei Thorn. Vortrag von Dr. Hanff (Fichtelgebirge Gr. Kettenstein Plattenfogel, Wilde Freiger mit Theilnahme an dem Feste der Section Hannover in Midnaun zur Einweihung ihres Schutzhauses auf dem Becher.

### 43. Sitzung 17. Dezember 1894 (Stiftungsfest).

Die statutenmäßige Generalversammlung fand im Hotel du Nord statt. Mitgliederzahl beträgt 112. Vereinsvermögen 514 Mk. 74 Pf. Baukasse 65 Mk. 60 Pf.

Der alte Vorstand wird wiedergewählt. Herr Dr. Terlezki spricht über seine Besteigung der Marmolada, des Gr. Benedigers und Groß Glockners. Ein frohes Mahl, durch Reden und Poesie gewürzt, beschloß das Stiftungsfest.

### 44. Sitzung 19. Januar 1895.

Durch den Vorsitzenden Dr. Hanff, der im Dezember auf seine Kosten eine Abhandlung über die Fanesalp hatte drucken und mit der Bitte, für die Hütte Beiträge zu zeichnen, an sämtliche Mitglieder versandt hatte, war eine außerordentliche Generalversammlung berufen worden, um über den Hüttenbau zu beschließen. Den Vorsitz übernahm Herr Justizrath Horn aus Elbing. Nach längeren Debatten über den Antrag des Herrn Rechtsanwalt Weiß, der in dem Beschlusse eine Statutenänderung erblickte, weil in den Statuten der Section Danzig unter den Mitteln zur Erreichung des Zweckes des Alpenvereins und der Section: „Die Kenntniß der deutschen und österreichischen Alpen zu erweitern und ihre Vereisung zu erleichtern“ der Weg- und Hüttenbau nicht erwähnt sei, wurde die Statutenwidrigkeit verneint und der Antrag von Dr. Hanff „Die Section Danzig beschließt im Princip den Bau einer Hütte auf der Fanesalp“ mit 12 gegen 8 Stimmen angenommen. In den Hüttenbauauschuß wurden gewählt: Dr. Hanff, Dr. Terlezki aus Danzig, Justizrath Horn und Herr Netke aus Elbing, Dr. Meyer aus Thorn; Herr Gelhorn als Kassensführer.

### 45. Sitzung 12. März 1895.

Vortrag von Dr. Hanff (Schlern, Col Rodella, Boö-Spitze, Heilkreuzföfel): Mittheilung der verschiedenen Correspondenzen über die Faneshütte.

### 46. Sitzung 8. Juni 1895 (Sommerfest).

Außerordentliche Versammlung im Hotel du Nord, Danzig. Bericht von Dr. Hanff über die Hüttenbauangelegenheit.

Danach hat von den drei Gemeinden, welche die Kl. Fanesalp besitzen, Mengen zugestimmt, Abtei dem Bau zugestimmt, aber den Verkauf des Bauplatzes abgelehnt und Enneberg, welches den bedeutendsten Antheil hat, verweigerte den Bau überhaupt. Vom Centralausschusse lag ein Schreiben vor, nach welchem er dem Projecte sehr sympathisch gegenüberstehe, zur Zeit aber eine Subvention ablehnen müßte, so lange der Baugrund noch nicht gesichert sei.

Sonntag, den 9., wurde das Sommerfest durch eine Wanderung von Rahmel über Sogorsch nach Neustadt und Mittagsmahl im dortigen Schützenhause gefeiert. Herrliches Wetter war bei dem genussreichen Spaziergange und erfreulich war die Theilnahme einer Anzahl Herren aus Neustadt. Noch bei dem Festmahle wurden die Herren B. Sighau, H. Sighau, J. Levy aus Danzig, Herr Burau und v. Gowinski aus Neustadt aufgenommen.

#### 47. Sitzung 15. Oktober 1895.

Dr. Hanff sprach über seine Reise (Schwarzwald, Bregenzer Wald [Widderstein], Gatschtopf, Wildspitze, Kronplatz und Conturinespize), sowie über seine persönlichen Verhandlungen in Gemeinschaft mit Herrn Rechtsanwalt Schulze mit dem Enneberger Gemeinderath. Das Resultat war leider ein unerwünschtes, indem der Gemeinderath zwar dem Hüttenbau im Allgemeinen zustimmte, jedoch den Bauplatz nur auf zehn Jahre verpachten wollte. Da diese Bedingung nicht angenommen werden konnte, wurden die Verhandlungen abgebrochen und der zweite Vorsteher der Section Ladinia, Herr Dr. Erlacher in Piccolein, mit den weiteren Schritten in der Hüttenbauangelegenheit betraut. Aufnahme von Herrn A. Wiebe (Elbing).

#### 48. Sitzung 12. November 1895.

Vortrag des Herrn Geheimrath Kund über seine Reise (Köthenburg a. d. Tauber, Schönbüchler Horn, Schwarzenstein, Gr. Venediger).

#### 49. Sitzung 14. Dezember 1895 (Stiftungsfest).

In der ordentlichen Generalversammlung wurde das erfreuliche Wachsen des Vereins und seiner Kasse hervorgehoben.

Das Vereinsvermögen beträgt 744 Mk. 38 Pf., der Baufonds 411 Mk. 60 Pf. Auf Vorschlag von Herrn Gelhorn wird der Jahresbeitrag von 9 Mk. auf 10 Mk. erhöht. Der alte Vorstand, Dr. Hanff,

A. Gelhorn, J. Holz, wird wiedergewählt. Herr Gelhorn schenkt der Bibliothek das Werk Sulden und Trafoi von Christomanus. Rechtsanwalt Schulze (Elbing) hielt einen Vortrag über seine Reise in den Dolomiten (Kesselfegel, Rosengartenspize, Civetta). Beim Festmahle wurden Lieder von Baumbach, Dr. Hanff und Dr. Hantel gesungen, Herr Dr. Hantel trug außerdem eine Reihe seiner Gedichte vor. Aufnahme von Frau Gamm.

#### 50. Sitzung 14. Januar 1896.

Mittheilung des Gemeindebeschlusses von Enneberg auf das Angebot eines Kaufpreises von 100 Fl. für den Hüttenbauplatz, wonach der Gemeinderath es ablehnt, über die Angelegenheit zu beschließen und die Sache dem im Herbst neu zu wählenden Gemeinderath zur Entscheidung überläßt. Vortrag von Dr. Hanff über den zweiten Theil seiner Reise (Aufogel, Torrener Foch, Grünstein, Generalversammlung in Salzburg).

#### 51. Sitzung 24. März 1896.

Ueberreichung eines großen Edelweiß-Straußes aus Salzburg an Herrn Geh.-Rath Abegg zur Feier seines siebenzigsten Geburtstages. Vortrag von Herrn Fuchs über seine Glocknerbesteigung vor 12 Jahren. Aufnahme von Dr. Scherler.

#### 52. Sitzung 13. Juni 1896 (Sommerfest).

Da die Sectionsgenossen in Graudenz und Marienwerder davon abgerathen hatten, das Sommerfest in ihrem Reichthum abzuhalten, war wieder Danzigs schöne Umgebung gewählt. Am Sonnabend war Versammlung im Hotel du Nord mit dem Vortrage des Herrn Rechtsanwalt Schulze über seine weiteren Touren in den Dolomiten (Grasleitenspize, Schlern, Tschirspize, Saß Songer, Boßspize, Marmolada, Conturinespize). Am Sonntag fand dann der Spaziergang Oliva-Joppot statt mit Mittagmahl im Kurhause und Kaffee auf der Brauereshöhe. Die weitere Wanderung bis Adlershorst wurde nur von drei Theilnehmern durchgeführt.

#### 53. Sitzung 27. Oktober 1896.

Der Vorsitzende verliest einen Brief unseres Vertrauensmannes Dr. Erlacher in Piccolein, dem zufolge der neue Gemeindevorstand in Enneberg gewählt worden ist. Die Verhandlungen in Bezug auf den

Bauplatz auf der Fanesalpe sollen nun wieder aufgenommen werden. Dann spricht Dr. Hanff über seine diesjährige Reise nach dem Rhein und seinen Nebenthälern, dem Schwarzwalde und der schwäbischen Alp, Besuch der Douglasshütte an dem Vüner See mit dem die Befestigung der Sceaplana hindernden Schneefalle, den Besuch der oberitalienischen Seen und des Rigi.

#### 54. Sitzung 24. November 1896.

Der Vorsitzende legt ein Schreiben des Hüttenbau-Ausschusses der Centrale vor, in welchem gewarnt wird, die Hütte anders als auf grundbuchlich abgetretenem Bauplatze zu bauen. Er legt ferner die an Herrn Dr. Erlacher zu sendende Vollmacht vor, zur Vertretung unserer Section den Gemeinden Enneberg u. s. w. gegenüber. Herr Gelhorn bespricht den ersten Theil seiner Mittelmeerfahrt auf dem Dampfer Umberto. Aufnahme der Herren Limann und Kriesche. Beschluß, das Stiftungsfest am 12. Dezember abzuhalten.

### Tourenbericht 1894—1896.

Regierungsrath Anton:

- 1894 Sulden, Schaubachhütte, Bayerhütte (Schnee!) Geister Spitze.
- 1895 Stubaital, Bildstöckeljoch, Vent, Wildspitze, Weißkogel, Ortler, Penegal, Achensee.

Postdirektor Hauptmann Buhl (Dirschau):

- 1894 Brocken und Harztouren.
- 1895 Französische Schweiz, Rochers de Naye und Dent de Jaman, Martigny, Tour de la Bathiaz, Colme de Balme, Chamounix, Mer de glace, Chapeau, Flegère Mont Saleve, Berner Alpen, Gemmihorn und Gaishorn, Wengernalp, Interlaken.

Banquier Albert Gelhorn (Danzig):

- 1894 Schweden und Norwegen. Gothenburg, Christiania, Telemarken, Rongsberg, Dalen, Eide, Boffswangen, Stahlheim, Bergen, Molde, Drontheim, Stettin.
- 1895 Salzburg, Schafberg, Golling, Hoch Gründel, Kolm Saigurn, Sonnenblick, Glocknerhaus, Pfandelscharte, Schmittenhöhe, Salzburg, Berchtesgaden.
- 1896 Mittelmeerfahrt. Genua, Barcelona, Malaga, Tanger, Tunis, Malta, Syracus, Palermo, Neapel, Genua.

Dr. Hanff (Danzig):

- 1894 Fichtelgebirge, Generalversammlung in München. Gr. Kettenstein, Krimmel, Plattenkogel, Nürnberger Hütte, Wilde Freiger, Becherhaus, Ridnaun, Waidbruck, Erdpyramiden bei Oberbozen, Schlern Campitello, Rodella, Boßspitze, Kl. Fanesalpe, Heil. Kreuzkofel, Puffspitze, Heil. Kreuz, Wengen, St. Bigel, Kl. Fanes, Gr. Fanes, Hospitale.
- 1895 Rüdersdorfer Kalkberge bei Berlin. Heidelberg, Schwarzwald, Bregenzer Wald, Widderstein, Memminger Hütte, Patroscharte, Gaischopf, Pillerjoch, Braunschweiger Hütte, Wildspitze, Kronplatz, St. Bigel, Kl. Fanes, Conturinespizze, Maltathal, Göffgraben, Hannoverhütte, Ankogel, Tauernscharte, Torrener Joch, Königsee, Grünstein, Salzburg (Generalversammlung) Karlsbad.
- 1896 Rheintouren, Schwarzwald, Stuttgart (Generalversammlung) Schwäbische Alb, Vüner See, Via mala, Comer-, Luganer-See, Monte Salvatore, Rigi.

Regierungsrath Herrosé (Danzig):

- 1895 Salzburg, Gaisberg, Königsee, Hirschbüchl, Schmittenhöhe, Innsbruck, Toblach, Cortina, Sterzing, Ridnaun, Grohmannhütte, Achensee.
- 1896 München, Lindau, Via mala, Tiefentasten, Julierpaß, Malaga, Pontresina, Berninapass, Bormio, Stillefer Joch, Meran, Ridnaun, Teplitzer-Hütte, Innsbruck.

John Holz (Danzig):

- 1894 Waidbruck, Regensburger Hütte, Pustatsch, Martellthal, Madritschjoch, Ortler, Mals, Tarasp, Flüela Paß, Davos, Zürich, Frankfurt a. M.
- 1895 Waidbruck, Sellajoch, Rodella, Caprile, St. Cassian, Medeis Joch, Heil. Kreuzkofel, Kl. Fanesalpe, Bigel, Maria Waldrast, Dresdner Hütte, Bildstöckel, Hochjoch, Meran, Steinach, Landed, Tarasp.
- 1896 Bozen, Karersee, Stillefer Joch, Münsterthal, Tarasp, Val Blufna, Flüela Paß, Davos.

Geheimrath Kund (Karlsruhe):

- 1895 Tegernsee, Wendelstein, Mayrhofen, Dominicusshütte, Furtchlagehaus, Schönbichlerhorn, Berliner Hütte, Schwarzenstein,

Leipziger Hütte, Umbaltheerl, Defreggerhütte, Gr. Benediger, Nuvolann, Fedaja Paß, Schlern, Saentis.

May Ruch (Elbing):

Heidelberg, Freiburg, Hölenthal, Stuttgart (Sängerfest), Ragaz, Via mala, Albula, Pontresina, Moloja Paß, Bernina Paß, Bormio, Stülffer Joch, Finstermünz Paß, Landeck, Achensee, Nürnberg.

Hermann Ruch (Berlin):

1896 Berchtesgaden, Steinernes Meer, Riemannhaus, Breithorn (Neuschnee), Ramsfeldersteg, Saalfelden.

Dr. Meyer (Thorn):

1895 Wintertour im Riesengebirge, Petersbaude, Schneefoppe, Spindelmühle, Petersbaude mit Hörnerschlittenfahrt. Im März: Neapel, Pompeji, Besub. August: Feldberg, Kaisergebirge, Wildseesoder, Kürfinger Hütte, Warnsdorfer Hütte, Birnlücke, Leipziger Hütte, Schwarzenstein, Schönbißler Horn, Geraer Hütte, Becher, Wilde Freiger, Magdeburger Hütte.

1896 Zwiesel und Herzogenstand.

Bankier Poschmann (Danzig):

1894 St. Ulrich, Pustatsch, Seceda, Martellthal, Madritschjoch, Schaubachhütte, Düsselborfer Hütte, Drtler, Interlaken, Gemmi, Zermatt, Gorner Grat, Hörnli, Genf.

1895 Garmisch, Fernpaß, Deththal, Ramoljoch, Bildstöckl, Dresdner Hütte, Stubaithal.

1896 Steinach, Geschütz, Amberger Hütte, Schrankogel, Braunschweiger Hütte, Bizthal, Rühthal.

Dr. Schroeter (Neustadt):

1894 Hohe Salve, Hochseiler bis Wiener Hütte, Bildstöckl, Schaufelspizze, Ramoljoch, Niederjoch, Martellthal, Hintere Schöntaufspizze, Stülffer Joch, Bormio, Presenapass, Madronhütte, Duronepass, Gardasee, Benedig, Bozen.

1895 Heidelberg, Uetliberg, Rigi, Furka, Nägelsgrättli, Grimsel, Große Scheidegg, Faulhorn, Kl. Scheidegg, Myrren, Randersteg, Gemmi, Zermatt, Gorner Grat, Matterjoch, Aosta, Gr. St. Bernhard, Col de Balme, Chamounix, Montanvert, Flegère, Martigny, Genf, Bern.

1896 Wien, Nagalpe, Maltathal, Hochalpenspizze (nicht vollendet), Preimelscharte, Hannoverhütte, Niedere Tauern, Gastein, Maurisferthal, Austriahütte, Dachstein, Gefäuse, Donaufahrt, Wien.

Rechtsanwalt Schulze (Elbing):

1894 Gepatschhaus, Weißkugeljoch, Graun, St. Caterina, Gavia Paß nach Ponte di Legno, Presana Paß, Madronhütte, Cima-Tosa, Brenta-alta.

1895 Kesseltogel, Stalierettspizze, Rosengartenspizze, Malignonspizze, Schlern, Tschierspizze, Saß Songer, Voßspizze, Marmolada, Civetta, St. Antonispizze auf Kl. Faues, Conturinespizze.

1896 nur Regen!

Professor Schumann (Danzig):

1895 Herzogenstand, Fernpaß, Brunnenkogelhaus, Bildstöckjoch, Dresdner Hütte, Nürnberger Weg über Mayerspizze, Wilde Freiger, Becherhaus, Beluöß Thal, Achyleralpe, St. Ulrich, Regensburger Hütte, Sellajoch, Rodella Campitello, Grassleitenhütte.

Dr. Terletzki (Danzig):

1894 Hohe Salve, Schlüsseljoch, Brennerbad, Wiener Hütte, Pustatsch, Saß Rigais, Malignonpaß, Kesseltogel, Voßspizze, Saß Sangher, Marmolada, Cortina, Defreggerhütte, Groß Benediger, Prager Hütte, Kaiser Thörle, Groß-Glockner, Glocknerhaus, Pfandelscharte, Schmittenhöhle, Hinterbärenbadhütte.

1896 Sellajoch, Rodella, Langkofelscharte, Langkofelhütte, Paß de la Porta, Paß dal Ega, Tschierspizze, Col della Piereo, Raschöb, Wiluößthal, Pfitscherjoch.

Frl. Thiele (Danzig):

1895 Innsbruck, Blaser bei Steinach, Zell am See, Schmittenhöhe, Moserboden, Krimml, Stubaithal, Rudolphshütte, Kaiser Tauern, Berger Thörle, Glocknerhaus, Franz-Josephhöhe, Heiligenblut, Sonnenblick, Kiglocher Mauriser und Lichtensteinklamm, Schwarzbachfall, Salzburg, Gaisberg, Rönigsee, Ramsau, Umbachklamm, Chiemsee.

1896 Toblach, Misurinafee, Trecroci, Cortina Caprile, Fedajapass, Campitello, Karersee, Eggenthal, Bozen, Sterzing, Tepliger Hütte, Pfitscher Joch, Dominicusshütte, Marzhausen, Achensee.

Dr. Wentzher (Thorn):

- 1895 Sulden, Schaubachhütte, Hintere Schöntausspizze, Düsseldorfser Hütte, Tschengler Hochwand, Schlern, Monte pian.  
1896 Berchtesgaden, Rneufelspizze, Todter Mann, Grünstein, Wagnmann, Saugasse, Steinernes Meer, Riemannhaus, Sommerstein, Ramseiderscharte, Pfandelscharte, Hoffmannsweg, Gr. Glockner, Heiligenblut, Sonnenblid, Kauris.

Wolgram (Thorn):

- 1894 Tepliz, Pilsen, Bairischer Wald, Fschl, Schafberg, Salzburg, Zell am See, Mooserboden, Schmittenhöhe, Ritzbühler Horn, Landauf, Arlberg, Bodensee, Hohentwiel, Triberg, Hornberg, Neckarthal.  
1895 Wien, Gr. Reifling, Gefänse, Austraiahütte, Pfandelscharte, Franz Josephhöhe, Heiligenblut, Fufelsberg, Neu Prags, Taufers, Ridmann, Silfenklamm, Marie Waldrast, München, Bamberg.  
1896 Frankfurt a. M., Straßburg, Odilienberg, Münstertal, Schlucht, Lausanne, Genfer See, Salve, Chamounix, Sion, Zermatt, Gorner Grat, Gemmi, Interlaken, Brienz, Rothhorn, Luzern.

## Mitglieder-Verzeichniß.

Ende 1896.

1. Herr Dr. Heinrich Aberg, Geh. Medizinal- und Sanitätsrath, Danzig.
2. „ Anton, Regierungsrath, Danzig.
3. „ Hermann Asch, Kaufmann, Thorn.
4. „ Johannes Augustin, Kaufmann, Elbing.
5. „ H. Eduard Axt, Kaufmann, Danzig.
6. „ Dr. Ant. Behrendt, Arzt, Danzig.
7. „ Johs. Berger jun., Fabrikbesitzer, Danzig.
- \* 8. Frau Emilie Berger, Danzig.
9. Herr J. J. Berger sen., Fabrikbesitzer, Danzig.
10. „ Th. Bischoff, Amtsrichter, Thorn.
11. „ Julius Bornowski, Elbing.
12. „ Dr. Brüggemann, Kreisphysikus, Bromberg.
13. „ Paul Buhl, Postdirector, Dirschau.
14. „ Bureau, Beigeordneter, Neustadt Westpr.
15. „ A. Claassen, Oberlandesgerichtsrath, Marienwerder.

\*) Sind unterstützende Mitglieder, die nur den Lokalbeitrag zahlen.

16. Herr Emil Dietrich, Kaufmann, Thorn.
17. „ Felix Dirschauer, Rentier, Berlin.
18. „ Dr. Drwisch, Arzt, Thorn.
19. „ Albert Dyck, Kaufmann, Elbing.
20. „ Ferber, Rechtsanwalt, Danzig.
21. „ Dr. Fischer, Arzt, Danzig.
22. „ Gustav Fuchs, Danzig.
23. „ A. Gall, Rechtsanwalt, Danzig.
24. Frau Bertha Gamm, Fabrikbesitzerin, Danzig.
25. Herr Albert Gelhorn, Bankier, Danzig.
- \* 26. Frau Gelhorn, Danzig.
27. Herr Percival Geymer, Gutsbesitzer, Neu-Schönwalde bei Elbing.
28. „ Max Glüdmann, Kaufmann, Thorn.
29. „ H. Goetschel, Kaufmann, Thorn.
30. „ u. Sawinski, Rechtsanwalt und Notar, Neustadt Westpr.
31. „ Dr. Hauff, Arzt, Danzig.
32. „ Dr. George Hantel, Arzt, Elbing.
33. „ Dr. Balduin Herrmann, Redacteur, Danzig.
34. „ Herrsché, Regierungsrath, Danzig.
35. „ Feodor Heberlein, Kaufmann, Danzig.
36. „ Robert Hoebertein, Kaufmann, Danzig.
37. „ Johu Holz, Kaufmann, Danzig.
- \* 38. Frau Witse Holz, Danzig.
39. Herr Theodor Holz, Brauereibesitzer, Danzig.
40. „ Carl Horn, Justizrath, Elbing.
41. „ Josef Hantermanns, Architekt, Thorn.
42. „ Heinrich Illner, Kaufmann, Elbing.
43. „ Bernhard Kacwer, Rentier, Elbing.
44. „ Otto Kafemann, Buchdruckereibesitzer, Danzig.
45. „ Alfred Katterfeld, Kaufmann, Poppo.
46. „ Karl, Oberlehrer, Danzig.
47. „ Rittler, Kaufmann und Stadtrath, Thorn.
48. „ Knöpfler, Rechtsanwalt, Marienwerder.
49. „ Otto Kolwitz, Rechtsanwalt und Notar, Bromberg.
50. „ Albert Kordes, Kaufmann, Thorn.
51. „ Arthur Kressmann, Consul und Kaufmann, Danzig.
52. „ Dr. P. Kries, Geh. Regierungsrath, Berlin.
53. „ Kriesche, Oberpostdirektor, Danzig. (Bom 1. Januar 1897 Mitglied der Section Danzig.)
54. Frau H. Kühn, Buchdruckereibesitzerin, Elbing.
55. Herr Th. Kund, wirk. Geh. Kriegsrath, Karlsruhe.
56. „ Max Kusch, Kaufmann, Elbing.
57. „ Hermann Kusel, Kaufmann, Thorn.
58. „ Paul Faengner, Fabrikbesitzer, Mader bei Thorn.
59. „ Hermann Lau, Kaufmann, Danzig.
- \* 60. Frau Elisabeth Lau, Danzig.

61. Herr Hermann Taubmeyer, Fabrikbesitzer, Danzig.  
 \* 62. Frau Helene Taubmeyer, Danzig.  
 63. Herr G. Fehmkühl, Kaufmann, Elbing.  
 64. „ Eduard Fepp, Kaufmann, Danzig.  
 65. „ Julius Feuj, Kaufmann, Danzig.  
 66. „ Siegfried Feuj, Kaufmann, Elbing.  
 67. „ Hermann Fiehan, Apotheker, Danzig.  
 68. „ Victor Fiehan, Mechaniker, Danzig.  
 69. „ Ludwig Fiepmann, Bankier, Danzig.  
 70. „ Arthur Marquart, Kaufmann, Thorn.  
 71. „ Dr. Martens, Arzt, Graudenz.  
 72. „ Albert Meyer, Consul und Bankier, Danzig.  
 73. „ Dr. E. Meyer, Arzt, Thorn.  
 74. „ Oscar Mithelsen, Apotheker, Danzig.  
 75. „ Alexander Müller, Kaufmann, Elbing.  
 76. „ Carl Müller, Rheinstromdirector, Coblenz.  
 77. Fräulein Minna Nathau, Danzig.  
 78. Herr Wilhelm Netke, Civil-Ingenieur, Elbing.  
 79. Frau Emilie Netke, Elbing.  
 80. Herr Dr. Gehlschlüger, Arzt, Danzig.  
 81. „ Dr. Endwig Pinckus, Arzt, Danzig.  
 82. „ E. Plagemann, Amtsrichter, Graudenz.  
 83. „ Frau Plagemann, Kaufmann, Danzig.  
 \* 84. Frau M. Plagemann, Danzig.  
 85. Herr Dr. Otto Plerio, Arzt, Elbing.  
 86. „ E. Poschmann, Bankier, Danzig.  
 \* 87. Frau Poschmann, Danzig.  
 88. Herr Eugen Reichmann, Uhrmacher, Danzig.  
 89. „ Max Reimann, Rechtsanwalt, Danzig.  
 90. „ Alex. Reinhold, Kaufmann, Danzig.  
 91. „ Richter, Kreis-Schulinspector, Thorn, 3 Pt. Berlin.  
 92. „ E. Rosenbohm, Apotheker, Graudenz.  
 93. „ Paul Scharht, Kaufmann, Elbing.  
 94. „ Sacheda, Justizrath, Thorn.  
 95. „ Dr. Scheele, Sanitätsrath, Danzig.  
 96. „ E. Scherffer, Oberlehrer, Danzig.  
 97. „ Joh. Scherffer, Postsecretär, Elbing.  
 98. „ Dr. Scherler, Schuldirector, Danzig.  
 99. „ Dr. Schmidt, Oberlehrer, Bromberg.  
 100. „ Eugen Schmidt, Fabrikant, Danzig.  
 101. „ Dr. Schradt, Rechtsanwalt, Marienwerder.  
 102. „ Dr. F. Schräter, Oberlehrer, Neustadt Westpr.  
 103. „ Conrad Schulze, Rechtsanwalt, Elbing.  
 104. „ Eduard Schumann, Professor, Danzig.  
 105. „ Herrn. Schwarz jun., Weinhändler, Thorn.  
 106. „ Dr. Max Semon, Arzt, Danzig.

107. Frä. Spornagel, Thorn.  
 108. Herr Stenglich, Reichsbank-Vorsteher, Elbing.  
 109. „ Dr. Stein, Rechtsanwalt, Thorn.  
 110. „ Paul Steimmig, Fabrikbesitzer, Danzig.  
 111. „ Straube, Professor an der Baugewerkschule, Karlsruhe.  
 112. „ Gust. Ad. Stroh, Rechtsanwalt, Elbing.  
 113. „ Sukan, Rechtsanwalt, Danzig.  
 114. „ Dr. Paul Terlecki, Oberlehrer, Danzig.  
 115. Fräulein Ara Thiele, Danzig.  
 116. Herr Tilk, Fabrikbesitzer, Thorn.  
 117. „ Dr. Max Thun, Arzt, Danzig.  
 118. „ Dr. Gustav Cornwaldt, Sanitätsrath, Danzig.  
 119. „ Ulrich, Rechtsanwalt, Marienwerder.  
 120. „ Heinrich Unger, Kaufmann, Elbing.  
 121. „ Dr. Weinlig, Prediger, Danzig.  
 122. „ Friedr. Weiß, Rechtsanwalt, Danzig.  
 123. „ Dr. Johs. Wentzher, Arzt, Thorn.  
 124. „ Arnold Wiebe, Kaufmann, Elbing.  
 125. „ Wiener, Landrichter, Berlin.  
 126. „ Wiesner, Professor, Bromberg.  
 127. „ Wolgramm, Oberlehrer, Thorn.  
 128. „ Ed. Worgitzki, königl. Steuer-Inspector, Bries in Schles.

Rechnungs-Abschluß der Sections-Kasse  
pro 1894.

| Einnahme.                       |         | Ausgabe.                             |         |
|---------------------------------|---------|--------------------------------------|---------|
|                                 | M. ₣    |                                      | M. ₣    |
| 1. Kassenbestand von 1893 . . . | 322 37  | 1. Mitglieder-Beiträge . . .         | 618 —   |
| 2. Mitglieder-Beiträge . . .    | 963 —   | 2. Vereinszeichen . . .              | 14 —    |
| 3. Vereinszeichen . . .         | 36 —    | 3. Hütten Schlüssel . . .            | 6 —     |
| 4. Ostalpen-Werk . . .          | 88 —    | 4. Führer-Unterstützungs-Kasse . . . | 20 —    |
|                                 |         | 5. Ostalpen-Werk . . .               | 121 —   |
|                                 |         | 6. Portos und diverse Unkosten . . . | 256 63  |
|                                 |         | 7. Kassenbestand . . .               | 373 74  |
|                                 | 1409 37 |                                      | 1409 37 |

| Einnahme.                       |         | Ausgabe.                             |         |
|---------------------------------|---------|--------------------------------------|---------|
|                                 | M. ₣    |                                      | M. ₣    |
| 1. Kassenbestand von 1894 . . . | 373 74  | 1. Mitglieder-Beiträge . . .         | 708 —   |
| 2. Mitglieder-Beiträge . . .    | 1083 —  | 2. Führer-Kasse . . .                | 35 10   |
| 3. Ostalpen-Werke . . .         | 147 —   | 3. Vereinszeichen . . .              | 34 —    |
| 4. Vereinszeichen . . .         | 21 —    | 4. Bücher und Einbände . . .         | 7 —     |
| 5. Diverses . . .               | 3 50    | 5. Portos und diverse Unkosten . . . | 123 26  |
|                                 |         | 6. Kassenbestand . . .               | 720 88  |
|                                 | 1628 24 |                                      | 1628 24 |

| Einnahme.                           |         | Ausgabe.                             |         |
|-------------------------------------|---------|--------------------------------------|---------|
|                                     | M. ₣    |                                      | M. ₣    |
| 1. Kassenbestand von 1895 . . .     | 720 88  | 1. Mitglieder-Beiträge . . .         | 714 —   |
| 2. Mitglieder-Beiträge . . .        | 1218 —  | 2. Führer-Kasse . . .                | 35 70   |
| 3. Alpenflora-Werk . . .            | 12 —    | 3. Alpenflora-Werk . . .             | 72 —    |
| 4. Vereinszeichen, Einbände zc. . . | 20 40   | 4. Vereinszeichen, Einbände zc. . .  | 57 20   |
|                                     |         | 5. Portos und diverse Unkosten . . . | 132 23  |
|                                     |         | 6. Kassenbestand . . .               | 960 15  |
|                                     | 1971 28 |                                      | 1971 28 |

Hüttenbau-Kasse.

| Einnahme.                       |     |   |        | Ausgabe.      |    |   |        |  |
|---------------------------------|-----|---|--------|---------------|----|---|--------|--|
|                                 | M.  | ₣ |        |               | M. | ₣ |        |  |
| 1894 6 diverse Sammlungen . . . | —   | — | 211 60 | Kassenbestand | —  | — | 481 60 |  |
| 1896 Beiträge:                  |     |   |        |               |    |   |        |  |
| von Herrn J. Fajans . . .       | 100 | — | —      |               |    |   |        |  |
| „ „ Dr. Abegg . . .             | 50  | — | —      |               |    |   |        |  |
| „ „ Fräulein Nathan . . .       | 30  | — | —      |               |    |   |        |  |
| „ „ Herrn J. Büdcker . . .      | 25  | — | —      |               |    |   |        |  |
| „ „ Dr. Gehlfählinger . . .     | 20  | — | —      |               |    |   |        |  |
| „ „ Cornwaldt . . .             | 20  | — | —      |               |    |   |        |  |
| „ „ Fräulein Wallenberg . . .   | 20  | — | —      |               |    |   |        |  |
| „ „ Herrn G. Fuchs . . .        | 5   | — | 270 —  |               |    |   |        |  |
|                                 |     |   | 481 60 |               |    |   | 481 60 |  |

Vermögensstand am 17. December 1896.

|  | M.    | ₣ | M.   | ₣  |
|--|-------|---|------|----|
| Bestand der Sections-Kasse . . .                       | —     | — | 960  | 15 |
| „ „ Hüttenbau-Kasse . . .                              | —     | — | 481  | 60 |
| (davon 1400 Mk. bei der Danziger Sparkasse hinterlegt) |       |   | 1441 | 75 |
| Vereinszeichen . . .                                   | 31    | — | —    | —  |
| Ausstände für das Alpenflora-Werk . . .                | 60    | — | —    | —  |
| „ „ Einbände . . .                                     | 29 80 | — | 120  | 80 |
|  |       |   | 1562 | 55 |

Alb. Gehhorn.

Die Vereinsbibliothek befindet sich bei Herrn S. Holz (Reitbahn 21/22 II) und steht den Mitgliedern nach Meldung daselbst zur Verfügung.

Die Section besitzt zwei Hütten Schlüssel, welche nach Ausfüllung eines Reverses den Mitgliedern zur Reise ausgehändigt werden können.

Am Sonnabend, den 12. December, findet um 7 Uhr die Generalversammlung im Hotel du Nord (Danzig) statt.

#### **Tagesordnung.**

1. Jahresbericht des Vorsitzenden.
2. Kassenbericht und Voranschlag pro 1897 durch den Kassenwart.
3. Wahl zweier Revisoren.
4. Wahl des Vorstandes.
5. Alpiner Vortrag.

Um 9 Uhr Stiftungsfest mit gemeinsamem Abendessen (à Couvert 2,50 Mk.) im untern Saale des Hotel du Nord.

Eingeführte Gäste gern gesehen.

Meldungen zum Abendessen werden an Dr. Hanff, Altstädtischer Graben 93, oder an den Wirth im Hotel du Nord erbeten.

Allen Sectionsgenossen und allen Freunden der Alpenwelt ein herzliches „Grüß Gott“.

**Der Vorstand.**